

Das zeichnet den Neubau aus

- preiswert
- stilvoll
- münsterländisch schlicht
- funktional
- energiesparend
- zukunftsorientiert



Stadtwerke Rhede GmbH
Industriestraße 15
46414 Rhede
Tel.: 02872 937-0
Fax: 02872 937-211
E-Mail: mail@stadtwerke-rhede.de

Ansprechpartner zum Thema Neubau der
Stadtwerke Rhede:
Herr Markus Frenk
Tel.: 02872 937-252
Mail: frenk@stadtwerke-rhede.de

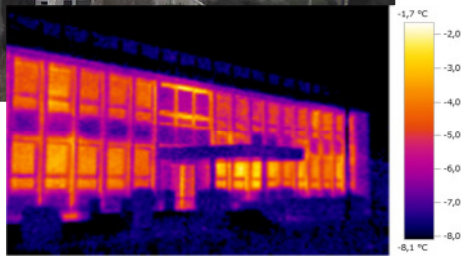
Mehr Informationen unter:
www.stadtwerke-rhede.de

Der Neubau der Stadtwerke Rhede

Ein Neubau-Komplex mit
Vorbildcharakter

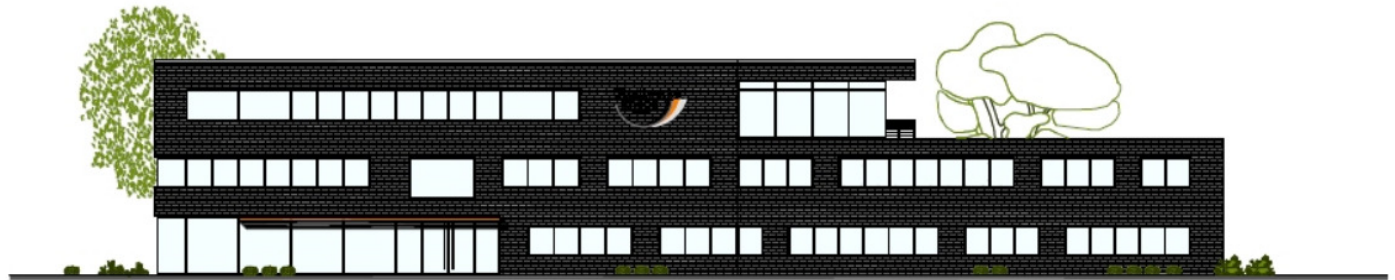


Die Baumängel des alten Gebäudes



- Dächer und Fassaden verfügen über keinerlei Wärmeschutz, da einige Gebäudeteile ursprünglich als Werkstätten und Garagen genutzt wurden.
- Durch die alten, teils noch einfach verglasten Fenster und die Dächer geht jede Menge Energie verloren
- Räumlichkeiten erfüllen nicht die Anforderungen an zeitgemäße Arbeitsbedingungen (Arbeitsrichtlinien).
- Das Gebäude ist viel zu klein, Mitarbeiter müssen teilweise schon in Container ausweichen.

Die Maßnahmen für den Neubau der Stadtwerke Rhede



West Ansicht / Krommerter Weg

- Der Neubau des Stadtwerke Rhede erfolgt nach KfW 70 Standard.
- Die Wärmedämmung erfolgt rundum, vom Dach bis zur Bodenplatte. Das Dach bekommt beispielsweise eine 25 cm starke Dämmung, die Bodenplatte wird 10 cm dick gedämmt.
- Die Fenster sind mit einer 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung ausgestattet. Sie erreichen einen U-Wert von $1,1\text{W}/(\text{m}^2\text{K})$: ein guter Wärmeschutz.
- Das Gebäude wird über eine hocheffiziente Gas-Absorptions-Wärmepumpe beheizt bzw. gekühlt.
- Die Betonkernaktivierung kühlt oder beheizt selbst bei extremen Wetterbedingungen die Räume. Sie wird in die Raumdecken integriert.
- Die Komfort-Lüftungsanlage belüftet die Büros beständig. Aus arbeitsmedizinischer Sicht sorgt die stets gute Luftqualität für ein optimales Raumklima. Von der Lüftungsanlage strömt die Frischluft in die Büros. Aus den WC-Anlagen und Nebenräumen wird die Abluft an die Lüftungsanlage zurückgeführt und durch diesen Vorgang wieder erwärmt.
- Die Beleuchtung erfolgt über Präsenzmelder und eine tageslichtabhängige Lichtsteuerung. Die Kombination ist besonders energieeffizient und reduziert die CO_2 -Emissionen. Zusätzlich werden alle Lampen mit einer effizienten LED Technik ausgestattet.
- Eine Photovoltaikanlage ist auf dem Dach vorgesehen. Sie wird von dem alten Gebäude übernommen, um dann weiter Rheder Haushalte mit umweltfreundlichem Solarstrom zu versorgen.